



Lade-Infrastruktur und Ökostrom: KUKA investiert in Nachhaltigkeit am Augsburger Hauptsitz

Augsburg, 08. März 2021 – Weniger CO₂-Ausstoß, saubere Energie: In Zukunft können KUKA Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Elektrofahrzeuge an über 50 Ladestationen am Stammsitz in Augsburg aufladen – mit regionalem Ökostrom.

Anfang des Jahres hat KUKA 31 neue Ladestationen am Hauptsitz in Betrieb genommen, zusätzlich zu den 20 bereits bestehenden sogenannten Wallboxen der Stadtwerke Augsburg (swa). Denn der Anteil an Hybrid- und E-Fahrzeugen in der KUKA Dienstwagenflotte nimmt stetig zu und immer mehr Mitarbeiter setzen auch privat auf Autos mit neuen Antrieben. Über die Ladestationen können Mitarbeitende nun ihre Dienstwagen aber auch privaten E-Autos kostenlos mit regionalem Ökostrom von den Augsburger Stadtwerken laden.

„Wir haben uns bei KUKA klare Energie- und Umweltziele gesetzt und werden den CO₂-Ausstoß deutlich senken“, sagte Peter Mohnen, CEO der KUKA AG. „Daher investieren wir in eine umfassende Lade-Infrastruktur am Stammsitz Augsburg und setzen zudem auf saubere Energie vom regionalen Anbieter.“

So wird KUKA den Anteil an Hybrid- und E-Fahrzeugen in der Dienstwagenflotte weiter steigern. Zudem werden ab 2021 die deutschen KUKA Standorte mit Ökostrom versorgt. Bereits seit 2016 arbeiten KUKA und swa beim Thema Nachhaltigkeit zusammen: Seit fünf Jahren betreiben die Stadtwerke auf dem KUKA Gelände eine öffentliche E-Ladestation.

KUKA Aktiengesellschaft

Ihr Ansprechpartner:
Teresa Fischer
Corporate Communications
T +49 821 797 3722
F +49 821 797 5213

press@kuka.com
twitter.com/KUKA_press
blog.kuka.com



KUKA

KUKA ist ein international tätiger Automatisierungskonzern mit einem Umsatz von rund 3,2 Mrd. EUR und rund 14.000 Mitarbeitern. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Augsburg. Als einer der weltweit führenden Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen bietet KUKA den Kunden alles aus einer Hand: Vom Roboter über die Zelle bis hin zur vollautomatisierten Anlage und deren Vernetzung in Märkten wie Automotive, Electronics, General Industry, Consumer Goods, E-Commerce/Retail und Healthcare. (Stand: 31.12.2019)